



## Lufttechnik Bejbl GmbH & Co. KG

Mit HiCAD und HELIOS ins Home-Office -  
ohne Performance-Verlust

In einer virtualisierten Umgebung zu arbeiten und Designzyklen von überall und mit einer hohen Performance zu managen, ist nicht erst seit Ausbruch der Corona-Pandemie populär. Viele Fertigungsunternehmen schwören schon länger auf die IT-Strategie, Daten und Anwendungen zentral ins Rechenzentrum zu verlagern, damit Nutzer per Remote-Zugriff davon

Gebrauch machen können - egal, über welches Endgerät und von welchem Standort. Triftige Gründe dafür werden öffentlichkeitswirksam gerne unter folgenden Schlagwörtern zusammengefasst: Sicherheit, Mobilität und Time-to-Market.



## ERFAHRUNGSBERICHT



# HELIOS + HiCAD

CITRIX™

Bild: © ISD Group

Edwin Angele, Geschäftsführer der 1980 gegründeten Lufttechnik Bejbl GmbH & Co. KG, realisiert diese flexible, von großen und lauten Workstations losgelöste IT-Praxis für Office-Systeme schon seit 1999. Seit 2014 wird auch HiCAD serverbasierend genutzt, die branchenübergreifende 2D/3D-durchgängige Software der ISD Group, u.a. die Version Stahlbau Suite Premium, das Modul Blech Professionell und der Faro Scanner, der die hochpräzise Arbeit mit Punktwolken ermöglicht.

HELiOS, das PDM-Produkt der Dortmunder Entwickler, wird seit 1999 zur Verwaltung der Konstruktionszeichnungen eingesetzt. „Eine nicht gerade unerhebliche Zahl im Bereich lufttechnischer Anlagen“, konstatiert Edwin Angele. Da der Fertigungsbetrieb des schwäbischen Unternehmens 30 km entfernt sei und standortübergreifendes Arbeiten für den Maschinenbauingenieur eine „ganz große Rolle“ spiele, nutzen er und 15 weitere Mitarbeiter die genannten Software-Lösungen in virtueller Umgebung, und zwar über den Hersteller Citrix Systems.

## Virtualisierung mit Citrix

Vor der Virtualisierung mit Citrix habe Edwin Angele auf einem File-Server gearbeitet, auf dem berechtigte Nutzer Ordner und Dateien öffnen, lesen, ändern, löschen und auch eigene Dateien hochladen konnten. In der Virtualisierung habe er das Potenzial gesehen, die Administration stark zu vereinfachen und Daten besser zu schützen. „Wir arbeiten nicht mit der VDI-Lösung - dem XEN-Desktop - sondern mit der XEN-APP von Citrix. Das heißt, wir stellen unseren Usern nur die Applikation und nicht einen ganzen virtuellen Rechner zur Verfügung.

Dementsprechend verringert sich der administrative Aufwand. Updates lassen sich von einer Stelle automatisch auf alle berechtigten Nutzer übertragen, und es ist gewährleistet, dass alle User identische Programmversionen erhalten, wodurch eine Freigabe von Programmen für Benutzer - falls nötig - unkompliziert erfolgen kann.“ Die Citrix-Integration habe nicht viel Zeit beansprucht. „Vor mehr als 20 Jahren wurde innerhalb einer Woche die Software eingeführt und sehr gut von unseren Mitarbeitern angenommen. Seit 2012 arbeiten wir mit dem Linux-basierten Clientbetriebssystem IGEL OS und können jetzt – insbesondere im Zuge von Corona – auch sehr schnell CAD-Arbeitsplätze ins Homeoffice verlegen“, so der Geschäftsführer.

## Kaum Performanceverluste und geringe Latenzen

Über Performance-Probleme kann sich Edwin Angele, der für seine DSL-Anschlüsse die Telekom als Anbieter

### Eingesetzte Software:

- > HiCAD und HELiOS
- > ERP SAGE 100
- > MS Office
- > CAD/CAM für Biegen
- > Nesting für Laser

### Eingesetzte Hardware:

- > Lenovo SR650 (256 GB RAM)
- > Linux-basiertes Clientbetriebssystem IGEL OS
- > Grafikkarte M60
- > IBM Storwize (ca. 10TB)

gewählt hat, nicht beklagen: „Auch große CAD-Modelle lassen sich in virtueller Citrix-Umgebung effizient abwickeln. In unserer Fertigung waren wir bis letztes Jahr mit einer Übertragungsrate von 30/5 Mbit angebunden. Heute beträgt diese über Glasfaser 100/40Mbit. Dementsprechend gering sind die Latenzen.“ Ein LTE-Internetzugang als Hotspot reiche für ihn aus, um HiCAD für Vertriebszwecke unter Citrix-VPN auch bei Kunden zu nutzen, aber W-LAN sei „natürlich besser.“

### **Citrix-Partner unumgänglich**

Bei all seiner Begeisterung für die Citrix-Investition, deren Kosten sich „hervorragend“ amortisiert hätten, gibt Edwin Angele HiCAD- und HELIOS-Nutzern den Rat, sich qualifizierte Citrix-Partner zu suchen, „sonst könnte die Umsetzung scheitern.“ Bis 2008 habe er die Administration seines Netzwerks inklusive Citrix selbst ausgeführt. Das sei heute aufgrund der Komplexität und benötigter Zertifikate nicht mehr möglich. „Unterstützung bei der Virtualisierung erhält unser Betrieb daher von stylistics support aus Langenau“, so der Unternehmer.

### **In Kürze**

- > Lufttechnik Bejbl GmbH & Co. KG
- > Citrix-Partner: <https://www.stylistics-support.net/>
- > Branche: Blech, Maschinenbau, Stahlbau, Sondermaschinenbau
- > Leistungen: Lufttechnische Anlagen, Wärmetechnik, Kühltechnik, Projektierung von Industrieabsauganlagen, Absauganlagen für Tunnelofenwagen u.v.m.
- > [www.bejbl.de](http://www.bejbl.de)



## **Erfolg braucht einen starken Partner**

Überzeugen Sie sich jetzt von unseren Lösungen. Gerne zeigen wir Ihnen weitere Vorteile bei einer persönlichen Präsentation oder einem kostenlosen Beratungstermin. Kontaktieren Sie uns einfach. Wir sind gerne für Sie da.

**ISD Software und Systeme GmbH**

Tel.: +49-(0)231-9793-0

Mail: [info@isdgroup.de](mailto:info@isdgroup.de)

Web: [www.isdgroup.com](http://www.isdgroup.com)

